

Im Dialog:  
Psychoanalyse und Filmtheorie

Ingmar Bergman

Vorträge des 5. Mannheimer Filmseminars im März 2006  
und weitere Aufsätze

Referenten	Inhalt	
Peter W. Jansen Filmkritiker, Baden-Baden	Ingmar Bergman	2
Peter Bär Filmkritiker, Mannheim	Nicht nur biografische Wurzeln... Entdeckungen auf der Suche nach Vorlagen zum Film „Abend der Gaukler“	15
Gerhard Schneider und Gabriele Witt-Schneider Psychoanalytiker, Mannheim	„Wilde Erdbeeren“	24
Claudia Frank Psychoanalytikerin, Stuttgart	„... ich will das Wissen! Überlegungen einer Psychoanalytikerin zu Ingmar Bergmans Film „Das siebente Siegel“	30
Sabina Ibertsberger Filmwissenschaftlerin, Bayreuth	Die andere Seite des Spiegels Zur Visualisierung der Abwesenheit in Ingmar Bergmans Film-Trilogie über das ‚Schweigen‘	48
Soheila Kiani-Dorff Psychoanalytikerin, Frankfurt	Das Paradies - Nur kurzer Seelenruh entsprossen Über Bergmans „Das Schweigen“	58
Soheila Kiani-Dorff Psychoanalytikerin, Frankfurt	„Persona“ - Bergmans persönlichster Film	70
Eva Berberich Psychoanalytikerin, Heidelberg	Ingmar Bergman: „Schreie und Flüstern“ Zwischen Mütterlichkeit und Tod	76
Ursula v. Keitz Filmwissenschaftlerin, Zürich	Die Aufhebung der Zeit im lebenden Bild Zu „Schreie und Flüstern“	86
	Programm des 5. Mannheimer Filmseminars vom 17. bis zum 19. März 2006	95
	Impressum	96